

NEU im Team: Tanja Neumann in der Unternehmensbetreuung

Seit dem 01. Januar verstärkt Tanja Neumann das Team der Wirtschaftsförderung und wird sich zukünftig um die Betreuung der ansässigen kleinen und mittelständischen Unternehmen im Landkreis Uelzen und der Hansestadt Uelzen kümmern. Als direkte Ansprechpartnerin steht sie Unternehmen und Betrieben bei wirtschaftlichen und verwaltungsrechtlichen Fragestellungen zur Seite, berät zu geeigneten Fördermitteln und engagiert sich in Netzwerken und Kooperationen für einen landkreisübergreifenden Wissenstransfer um die Wirtschaftsregion Uelzen zu stärken und zukunftssicher aufzustellen. Sie wird den Landkreis ebenfalls in der Planung, Organisation und Durchführung verschiedener Projekte in den Bereichen Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit unterstützen.

Tanja Neumann bringt Berufserfahrung in der Unternehmensführung mit. Durch ihren Bachelor of Arts in Business Administration und ihre Ausbildung als Kauffrau im Einzelhandel besitzt sie solides kaufmännisches Wissen. Als Handwerksmeisterin und Fachkraft für Arbeitssicherheit verfügt sie zudem über einen technischen Hintergrund und hat Erfahrungen in der Unternehmensberatung im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit. Tanja Neumann, die fast ihr gesamtes Leben im Landkreis Uelzen verbracht hat, freut sich darauf, die Unternehmen im Landkreis bei ihren zukunftsorientierten Vorhaben zu unterstützen und zu begleiten."

Sie erreichen Tanja Neumann unter 0581 82 3088 sowie t.neumann@landkreis-uelzen.de

WissenSchaf(f)tUnternehmen: Potenziale innerbetrieblicher Logistik

Termin: Di., 30. Januar, 17.00 - 18.30 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung via Zoom

Sie sind innovativ und als Unternehmer oder Wissenschaftlerin an der Optimierung von innerbetrieblicher Logistik interessiert? Dann sind Sie herzlich eingeladen zur vierten kostenfreien Veranstaltung der Online-Reihe „WissenSchaf(f)tUnternehmen“ der Metropolregion Hamburg, die Wissenschaft und Unternehmen einfach und gezielt online miteinander in Kontakt bringt. Vier Hochschulen stellen in einer kompakten Online-Veranstaltung Projekte rund um die innerbetriebliche Logistik vor, bei denen sie Unternehmen als Kooperations- oder Netzwerkpartner suchen. Präsentiert werden reale Anwendungen, um kleine und mittlere Unternehmen an den Umgang mit neuen Simulations-, KI- und Automatisierungstechnologien heranzuführen. Ein Beispiel zeigt, wie mittels Simulation oder

digitalem Zwilling Produktions- und Logistikprozesse für neue Betriebsstandorte berechnet und optimiert werden. Der Einsatz von KI bei fahrerlosen Transportsystemen ermöglicht eine optimale Bearbeitung von Transportaufträgen bei verbesserter Toleranz gegenüber Hindernissen. Vorgestellt wird auch eine Methode, mit deren Hilfe innerbetriebliche Logistikprozesse wie z. B. der Wareneingang, aber auch andere Prozesse im Unternehmen, strukturiert und optimiert werden können. Die vier Vortragenden stellen zudem Kooperations- und Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen zur Planung innovativer und nachhaltiger Logistikkonzepte vor. Nach den Projektvorstellungen besteht die Möglichkeit für vertiefende Gespräche.

Weitere Infos und Anmeldung:

<https://metropolregion.hamburg.de/wissenschafftunternehmen/>

EU-Innovationsfonds – Projektförderung zu Dekarbonisierungs-Technologien

Der EU-Innovationsfonds ist eines der weltweit größten Finanzierungsprogramme für die Demonstration innovativer CO₂-armer Technologien. Gefördert werden innovative kohlenstoffarme Technologien und Prozesse in energieintensiven Industrien, einschließlich Produkte, die CO₂-intensive Verfahren ersetzen, CO₂-Abscheidung und -Nutzung (CCU), Bau und Betrieb von „Carbon Capture and Storage“ (CCS), Innovative erneuerbare Energieerzeugung sowie die Speicherung von Energie. Nach jüngster Überarbeitung steht der Innovationsfonds nun zusätzlich zu Technologien in energieintensiven Industrien (einschl. Luftfahrt), erneuerbaren Energien oder Energiespeicherung auch dem Seeverkehrs-, Straßenverkehrs- und Gebäudesektor offen. Projektträger können Zuschüsse in fünf Bereichen mit unterschiedlichen Anforderungen und Investitionsausgaben beantragen:

- 1. Allgemeine Dekarbonisierung – Kleinprojekte** zwischen 2,5 Mio. und 20 Mio. Euro
- 2. Allgemeine Dekarbonisierung – mittelgroße Projekte** zwischen 20 Mio. und 100 Mio. Euro
- 3. Allgemeine Dekarbonisierung – Großprojekte** über 100 Mio. Euro
- 4. Saubere Fertigung** für Projekte über 2,5 Mio. Euro, deren Schwerpunkt auf der Fertigung von Bauteilen für erneuerbare Energien, Energiespeicherung, Wärmepumpen und Wasserstoff-erzeugung liegt.
- 5. Pilotprojekte** über 2,5 Mio. Euro, deren Schwerpunkt auf einer tiefgreifenden Dekarbonisierung liegt.

Weitere Infos: [Nationale Kontaktstelle EU-Innovationsfonds | Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien \(KEI\) \(klimaschutz-industrie.de\)](#)

EFRE-Klimaschutz und Energieeffizienz – Stichtage 2024

Die NBank hat auf ihrer Website als nächsten Antragsstichtag im Rahmen der EFRE-Richtlinie zur Förderung von Klimaschutz und Energieeffizienz bei Unternehmen, bei öffentlichen Trägern und Kultureinrichtungen den **1. März 2024** bekanntgegeben. Ziel der Förderung ist es, die Treibhausgasemissionen und den Energieverbrauch von öffentlichen und betrieblichen Gebäuden sowie von bestehenden betrieblichen Prozessen zu senken. Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen Rechts und andere Träger öffentlicher Gebäude, KMU der gewerblichen Wirtschaft, kommunale Unternehmen und Unternehmen der Sozialwirtschaft, Bürgerenergiegenossenschaften sowie gemeinnützige Organisationen, Landesgesellschaften mit

privater Rechtsform sowie Kultureinrichtungen. Gefördert werden:

- 1. Investitionen in die energetische, über den gesetzlichen Standard hinausgehende Sanierung von Nichtwohngebäuden**
- 2. Investitionen in energieeffiziente und/oder treibhausgasmindernde Produktionsprozesse und –anlagen**
- 3. Errichtung von Wärmenetzen**
- 4. Betriebliche Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerkeprojekte**

Weitere Infos:

<https://www.nbank.de/F%C3%B6rderprogramm/e/Aktuelle-F%C3%B6rderprogramme/Klimaschutz-und-Energieeffizienz.html#unserefoerderleistungen>

Antragstellung für Energieförderprogramme wieder möglich

Die Förderprogramme zur Energieberatung, die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze, das Aufbauprogramm Wärmepumpe sowie die Bundesförderung für Energie- und Ressourceneffizienz in der Wirtschaft werden

gemäß den Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung fortgesetzt. Für folgende Programme ist die Antragstellung und die Bewilligung unter den Vorgaben der vorläufigen Haushaltsführung ab sofort wieder möglich:

Seite 2 von 5

Ihr Ansprechpartner: Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv
Herzogenplatz 2, 29525 Uelzen
Tel.: 0 800 – 83 25848, Fax: 0581 – 8004 998
wifoe@landkreis-uelzen.de, www.wirtschaft-uelzen.de

[Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme \(EBN\)](#), [Energieberatung für Wohngebäude \(EBW\)](#), [Bundesförderung für effiziente Wärmenetze \(BEW\)](#), [Aufbauprogramm](#)

[Wärmepumpe \(BAW\) – Programm zur Weiterqualifizierung zum Thema Heizungs-wärmepumpen](#). Weitere Infos werden in Kürze auf den jeweiligen Website bereitgestellt.

Welche Auswirkungen haben das Energieeffizienzgesetz und die VALERI-Norm für Unternehmen?

Termin: Do., 29. Februar, 09.00 - 11.45 Uhr

Ort: Online-Veranstaltungen

Das neue Energieeffizienzgesetz (EnEfG) ist Mitte November 2023 in Kraft getreten. Es regelt u. a. Anforderungen für Unternehmen hinsichtlich ihrer Energieeffizienz – dazu gehören die Einführung von Energie- und Umweltmanagementsystemen, die Erstellung von Umsetzungsplänen oder auch die Schaffung einer zentralen Abwärmeplattform. Im Rahmen einer Online-

Veranstaltung der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) informieren Rechtsanwältinnen von Energierechtskanzlei über die (neuen) Pflichten und Fristen des EnEfG. Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/veranstaltungen/Welche-Auswirkungen-haben-das-Energieeffizienzgesetz-und-die-VAL-3628>

Neue Weiterbildungsförderung für Freiberufliche und Selbstständige

Gute Neuigkeiten für freiberuflich und selbstständig Tätige: Ab sofort können Weiterbildungen und Qualifizierungen mit bis zu 4.500 € pro Jahr bezuschusst werden. Das Förderprogramm „KOMPASS – Kompakte Hilfe für Solo-Selbstständige“ zielt auf die Stärkung und die Erhöhung der Bestandsfestigkeit des jeweiligen Geschäftsmodells von Selbstständigen und Freiberuflichen. Als autorisierte Anlaufstelle in Niedersachsen begleiten die kvhs

Ammerland gGmbH und VHS Göttingen Osterode gGmbH das Antragsverfahren für das ESF plus-Bundesprogramm. Gefördert werden bundesweit Qualifizierungen und Weiterbildungen, beispielsweise in der Betriebswirtschaft, Marketing, Digitalisierung sowie berufsfachliche Themen und Soft Skills.

Weitere Infos: <https://vhs-goettingen.de/programm/arbeit/kompass-niedersachsen>

Workshop zum Thema Fachkräftegewinnung und -bindung

Termin: Mi., 21. Januar, 09.30 - 16.30 Uhr

Ort: Online-Veranstaltungen

In Zeiten von Quiet Quitting und zunehmendem Fachkräftemangel gilt es, vorhandenes Personal zu halten und neues Personal zu finden. Doch wie schafft man es, in diesem „War for Talents“ gutes Personal anzuwerben und an das Unternehmen zu binden ohne falsche Versprechungen zu machen? Gemeinsam laden das Enterprise Europe Network und das Mittelstand-Digital Zentrum Lingen.Münster. Osnabrück interessierte Unternehmen aus Niedersachsen zu einem kostenfreien Workshop ein. Dort werden mit kurzen Impulsen, Fallbeispielen und SWOT-Analysen in Kleingruppen die aktuellen Spannungsfelder

(z.B. unterschiedliche Wünsche/Bedürfnisse vs. strukturelle Möglichkeiten/Ressourcen) erarbeitet. Ziel des Workshops ist dabei, eine Strategie zur Steigerung der Attraktivität für aktuelles und potenziell neues Personal zu entwickeln und die Werte und Ziele des Unternehmens dabei im Blick zu behalten. Der erste Teil des Workshops findet in Präsenz am 21. Februar 2024 in Hannover statt. Knapp drei Wochen später bietet eine Videokonferenz den Teilnehmenden die Möglichkeit, über Ihre Erfahrungen und Fragen zu reflektieren. Weitere Infos und Anmeldung: <https://een-niedersachsen.de/v/findest-du-mich-noch-attraktiv-neue-mitarbeitende-finden-und-langfristig-binden/>

Jetzt mitmachen: Praktikumsfinder bringt Unternehmen und Schüler zusammen

Für Unternehmen auf Nachwuchssuche und Schülerinnen und Schüler, die ein Praktikum absolvieren möchten, gibt es jetzt eine neue Plattform: **den Schulpraktikumsfinder**. Bevor die Website Anfang Februar 2024 unter www.schulpraktikumsfinder.de für alle online geht, sind jetzt zunächst Unternehmen der Landkreise Uelzen, Celle, Harburg, Heidekreis, Lüchow-Dannenberg und Lüneburg aufgerufen, sich kostenfrei zu registrieren und ihre Schulpraktika einzustellen. Der Fokus liegt ausschließlich auf Schulpraktika, was die Recherche für Schülerinnen und Schüler aber

auch Eltern und Lehrkräfte deutlich vereinfacht und so eine hohe Reichweite ermöglicht. Für ein optimales Matching sind von allen am Praktikum Beteiligten gemeinsam passgenaue Filtermöglichkeiten erarbeitet worden. Der Praktikumsfinder ‚lebt‘ vom Angebot. Daher registrieren Sie Ihr Unternehmen gerne jetzt kostenfrei und erhöhen gleichzeitig Ihre Sichtbarkeit bei den Schülerinnen und Schülern – Ihren potenziellen Nachwuchskräften im Landkreis Uelzen. Jetzt registrieren unter: <https://schulpraktikumsfinder.de/>

Niedersächsischer Außenwirtschaftspreis 2024

Niedersächsische Unternehmen zeigen auf ausländischen Märkten ein herausragendes Engagement. Sie trotzen Krisen und Schwierigkeiten. Bereits zum 14. Mal wird das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung den renommierten Außenwirtschaftspreis verleihen. Bewerben Sie sich mit Ihrer Export-erfolgsgeschichte bis zum **21. Februar 2024**. Es wird jeweils ein Preis für „Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)“ sowie für „Große Unternehmen“ vergeben. Nutzen Sie die Chance

einer offiziellen Auszeichnung durch das Land Niedersachsen. Die in beiden Kategorien drei Nominierten erhalten einen aufwendig erarbeiteten Imagefilm über die eigene Firma, der während der Preisverleihung gezeigt und im Anschluss zur Verfügung gestellt wird. Weitere Infos bei der NBank unter:

<https://www.nbank.de/Service/Aktuelles/Nieders%C3%A4chsischer-Au%C3%9Fenwirtschaftspreis-2024-%E2%80%93-Bewerben-Sie-sich-jetzt!/>

Teilnehmende gesucht für Studie „Erholung am Wochenende“

Das Forschungsteam der Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz führt derzeit eine Studie durch, in der der Zusammenhang zwischen der Arbeitsbelastung während der Arbeitswoche und der Erholung am Wochenende untersucht wird. Insbesondere soll dabei die Bedeutung des regulatorischen Fokus beleuchtet werden: Dieser beschreibt, wie Personen ihr Befinden (z. B. durch Erholung)

verbessern wollen. Mit Ihrer Teilnahme an der Studie leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Forschung zum Thema Arbeit und Gesundheit. Sie erhalten - wenn Sie möchten - nach Beendigung der Studie einen Ergebnisbericht mit wertvollen Tipps zur Erholung am Wochenende. Weitere Infos:

<https://www.soscisurvey.de/erholungamwochenende/>

Verstärkung gesucht: Assistenz Wirtschaftsförderung (m/w/d)

Die kooperative Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv ist der zentrale Ansprechpartner für alle Unternehmen in der Region Uelzen. Gemeinsam mit dem Landkreis Uelzen und der Hansestadt Uelzen setzen wir uns aktiv für unsere lebenswerte Region ein und wollen die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Uelzen erhalten, fördern und ausbauen.

Wir engagieren uns für die wirtschaftliche und digitale Zukunft im Wirtschaftsraum Uelzen. Zu unseren Kernaufgaben zählen die Bereiche Wirtschaftsförderung, Digitale Infrastruktur sowie Digitale Entwicklung.



Zur Verstärkung des Teams suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Assistenz (m/w/d) für die Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv.

Näheres kann der [Stellenausschreibung](#) entnommen werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen **Frau Heidi Narberhaus** gerne zur Verfügung unter: 0581 82 3112 oder h.narberhaus@landkreis-uelzen.de

